

# Über das Leben von Insekten

Die Stadtgemeinde Feldbach lädt in Kooperation mit dem Steirischen Vulkanland und der Landwirtschaftskammer Steiermark im Rahmen des Projekts „Ordentlich! Schlampert.“ am 16. April 2018, 19.30 Uhr, ins Zentrum zum Informationsabend „Insektensterben – Insektenleben“ ein. Insekten und Spinnen sind allgegenwärtig und haben im Laufe der Zeit spektakuläre Eigenschaften entwickelt. Sie können den Winter bei minus 20 Grad überstehen, ihre Eier in Holz einbohren oder sich trickreich davor schützen, gefressen zu werden. Am 16. April werden Wolfgang Suske und Georg Derbuch, beide hochkarätige Kenner der Natur, in kurzweiliger Atmosphäre Geschichten über das Leben von Insekten und Spinnen vor der eigenen Haustür erzählen, aber auch die Ursachen für den stetigen Rückgang dieser großen Tiergruppen und die Folgen für uns Menschen sind ein Thema. Viele Arten brauchen für die Fortpflanzung altes Gras und ungestörte Bereiche. „Ein bisschen etwas stehen lassen für die Natur würde schon sehr viel helfen“, meint Wolfgang Suske. Oft werden in ganzen Regionen in wenigen Tagen alle Wiesen und Gärten abgemäht, viel schneller als dies vor zwanzig Jahren der Fall war. Jene Flächen aber, die von Bauern oder Gartenbesitzern bewusst als Rückzugsraum für die Tierwelt stehen gelassen werden, machen für einen Großteil der Gesellschaft einfach einen „schlamperten“ Eindruck, vor allem weil wenig über die Ordnung der Natur in diesen Flächen bekannt ist.

**INSEKTEN  
STERBEN**  
**LEBEN!**  
**DIE SPINNEN JA, DIE NATURSCHÜTZER!**  
**WER BITTE  
BRAUCHT  
SCHON  
SPINNEN?**  
*Alles wird immer bläugelbunk  
weggeputzt. Ein bissl was für die Tiere  
stehen lassen schadet wirklich nicht.*

**WOLFGANG SUSKE & GEORG DERBUCH**  
Ein ernster, heiterer Wirtshausabend, der in Erinnerung bleibt – **Sie sollten dabei sein!**  
**Montag, 16. April | 19.30 – 21.00 Uhr | Eintritt frei!**  
Veranstaltungszentrum Feldbach, Ringstraße 9, 8330 Feldbach

NEUE STADT  
FELDBACH  
STEIRISCHES VULKANLAND  
ik Landwirtschaftskammer  
Steiermark  
ORDENTLICH! SCHLAMPERT. [www.ordentlich-schlampert.at](http://www.ordentlich-schlampert.at)  
MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND UND EUROPÄISCHER UNION  
BUNDESMINISTERIUM  
FÜR NACHHALTIGKEIT  
UND TOURISMUS  
LE 14-20

## Geschlechtsspezifische Formulierung (Gendern)

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in der Gemeindezeitung darauf verzichtet, geschlechtsspezifische

Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form

angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.